

INHALT

TEIL 1: ERLÄUTERUNGEN	10
A. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE	10
I. ARBEITNEHMERBEGRIFF (§ 5 BETRVG)	10
II. WAHLRECHT (§§ 7 UND 8 BETRVG)	13
1. Aktives Wahlrecht	13
2. Passives Wahlrecht	16
III. BETRIEBSBEGRIFF (§ 1 BETRVG)	18
IV. VEREINBARTE BETRIEBSRATSSTRUKTUREN	18
B. WAHLVERFAHREN	20
I. ZEITPUNKT DER BETRIEBSRATSWAHLEN (§ 13 BETRVG)	20
1. Turnusmäßige Betriebsratswahlen	20
2. Außerordentliche Betriebsratswahlen (§ 13 Abs. 2 BetrVG)	21
II. VORBEREITUNGSPHASE/BESTELLUNG DES WAHLVORSTANDS	22
1. Betriebe mit einem Betriebsrat	23
a. Bestellung durch den Betriebsrat	23
b. Bestellung auf andere Weise	23
2. Betriebe ohne Betriebsrat	24
a. Bestellung des Wahlvorstands durch Gesamt- oder Konzernbetriebsrat	24
b. Bestellung des Wahlvorstands im Rahmen einer Wahlversammlung	25
c. Bestellung durch das Arbeitsgericht	26
3. Größe und Zusammensetzung des Wahlvorstands	26
4. Ersatzmitglieder	28
5. Stellung der Wahlvorstandsmitglieder	28
6. Aufgaben des Wahlvorstands	29
7. Verzicht auf einen Wahlvorstand	29
III. EINLEITUNG DER WAHL	30
1. Wählerliste (§ 2 WO)	31

2. Inhalt und Form der Wählerliste (§ 2 WO)	32
3. Einspruch gegen die Wählerliste (§ 4 WO)	33
a. Form und Inhalt des Einspruchs	33
b. Kreis der Einspruchsberechtigten	33
c. Einspruchsfrist	34
d. Entscheidung des Wahlvorstands	34
4. Information ausländischer Arbeitnehmer	35
5. Ermittlung der Mindestsitze für das Geschlecht in der Minderheit (§ 5 WO)	35
6. Wahlaussschreiben (§ 3 WO)	38
IV. ERMITTLEMENT DER WAHLBEWERBER	41
1. Vorschlagslisten (§ 6 WO)	42
a. Frist	42
b. Notwendige Angaben	43
c. Zustimmungserklärung des Bewerbers	44
d. Listenvertreter	44
e. Mehrfachkandidatur	45
f. Wahlvorschläge der Gewerkschaften (§ 27 WO)	45
2. Prüfung der Vorschlagslisten (§ 7 WO)	46
3. Fehlende Einreichung von Vorschlagslisten (§ 9 WO)	47
4. Bekanntmachung der Vorschlagslisten (§ 10 WO)	47
a. Reihenfolge der Vorschlagslisten	47
b. Bekanntmachung	48
V. STIMMABGABE, AUSZÄHLUNG DER STIMMEN UND BEKANNTGABE DES WAHLERGEBNISSES BEI VORLIEGEN MEHRERER VORSCHLAGSLISTEN	48
1. Stimmabgabe (§ 11 WO)	49
a. Stimmabgabe durch den Wähler	49
b. Stimmzettel und Wahlumschläge	49
2. Wahlvorgang (§ 12 WO)	50
a. Wahlort	50
b. Unbeobachtete Stimmabgabe	50
c. Wahlurne	51
d. Durchführung der Wahl	51
e. Stimmabgabe durch behinderte Arbeitnehmer	52
3. Öffentliche Stimmauszählung (§ 13 WO)	52
a. Öffentlichkeit	52
b. Zeitpunkt der Auszählung	53
4. Verfahren bei der Stimmauszählung (§ 14 WO)	53

5. Verteilung der Betriebsratssitze auf die Vorschlagslisten (§ 15 WO)	53
6. Wahlniederschrift (§ 16 WO)	57
7. Benachrichtigung der Gewählten (§ 17 WO)	58
a. Benachrichtigung	58
b. Annahme der Wahl	58
8. Bekanntmachung der Gewählten (§ 18 WO)	60
9. Aufbewahrung der Wahlakten (§ 19 WO)	60
VI. STIMMABGABE, AUSZÄHLUNG DER STIMMEN UND BEKANNTGABE DES WAHLERGEWINNSES BEI NUR EINER VORSCHLAGSLISTE (MEHRHEITSWAHL)	61
1. Stimmabgabe (§ 20 WO)	61
2. Stimmabzählung (§ 21 WO)	62
3. Ermittlung der gewählten Betriebsratsmitglieder (§ 22 WO)	62
4. Wahlniederschrift und Bekanntmachung der Betriebsratsmitglieder (§ 23 WO)	65
a. Wahlniederschrift	65
b. Benachrichtigung	65
c. Annahme der Wahl	65
VII. SCHRIFTLICHE STIMMABGABE	66
1. Voraussetzungen (§ 24 WO)	66
a. Persönliche Voraussetzungen	66
b. Übersendung der Wahlunterlagen	66
c. Nachträgliche Änderung des Wahlausgeschreibens	68
d. Fristgerechte Stimmabgabe	68
e. Merkblatt	68
f. Einbeziehung von Kleinstbetrieben	69
2. Stimmabgabe (§ 25 WO)	69
3. Auszählung der Briefwahlstimmen (§ 26 WO)	71
a. Öffnung der Freiumschläge	71
b. Öffnung der Wahlumschläge	71
c. Ungültige Stimmabgaben	71
d. Verspätete Stimmabgaben	72
VIII. VEREINFACHTES WAHLVERFAHREN	72
1. Zweistufiges Wahlverfahren	73
a. Bestellung des Wahlvorstands	73
aa. Einladende Stelle	73
bb. Einladungsfrist	74

cc. Inhalt der Einladung zur Wahlversammlung (§ 28 Abs. 1 Satz 5 WO)	74
dd. Wahlversammlung	75
b. Einleitung der Wahl durch den Wahlvorstand	75
aa. Wählerliste	75
bb. Wahlauschreiben (§ 31 WO)	76
cc. Bestimmung der Mindestsitze für das Geschlecht in der Minderheit (§ 32 WO)	77
dd. Wahlvorschläge	77
c. Stimmabgabe	78
d. Nachträgliche schriftliche Stimmabgabe	79
e. Bekanntgabe des Wahlergebnisses	79
2. Einstufiges Wahlverfahren	79
a. Bestellung des Wahlvorstands	80
aa. Bestellung des Wahlvorstands durch bereits bestehenden Betriebsrat	80
bb. Bestellung des Wahlvorstands durch Gesamt- oder Konzernbetriebsrat	80
cc. Bestellung des Wahlvorstands durch Beschluss des Arbeitsgerichts	80
b. Einleitung der Wahl durch den Wahlvorstand	81
aa. Wählerliste	81
bb. Wahlauschreiben (§ 36 Abs. 3 WO)	81
cc. Wahlvorschläge (§ 36 Abs. 5 WO)	82
c. Stimmabgabe, Auszählung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses	82
3. Vereinfachtes Wahlverfahren in Betrieben mit 51 bis 100 Arbeitnehmern	82
IX. ANFECHTUNG UND NICHTIGKEIT DER BETRIEBSRATSWAHL	83
1. Anfechtung der Betriebsratswahl	83
a. Anfechtungsgründe	84
aa. Verstöße gegen das Wahlrecht (§ 7 BetrVG)	84
bb. Verstöße gegen die Wählbarkeit (§ 8 BetrVG)	84
cc. Verstöße gegen das Wahlverfahren	85
b. Beeinflussung des Wahlergebnisses	87
c. Anfechtungsberechtigung	89
aa. Anfechtung durch drei Arbeitnehmer des Betriebs	89
bb. Anfechtung durch eine im Betrieb vertretene Gewerkschaft	89
cc. Anfechtung durch den Arbeitgeber	90
d. Anfechtungsfrist	90
e. Folge der erfolgreichen Anfechtung	90

2. Nichtigkeit der Betriebsratswahl	91
X. INSTWEILIGER RECHTSSCHUTZ	92
1. Voraussetzungen	93
2. Antragsberechtigter	94
XI. WAHL DER JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRETUNG	94
XII. ANHANG: SCHEMATA UND MUSTER	95
1. Checkliste für das normale Wahlverfahren	96
2. Schema zum vereinfachten Wahlverfahren I	100
3. Schema zum vereinfachten Wahlverfahren II (Wahl in einem Betrieb, in dem der Wahlvorstand aufgrund einer Wahlversammlung bestellt wird)	101
4. Muster für Wahlaussschreiben in normalen Wahlverfahren	102
5. Muster zur Setzung einer Nachfrist für Vorschlagslisten (§ 9 Abs. 1 Wahlordnung)	104
6. Muster Stimmzettel (Listenwahl/Verhältniswahl)	105
7. Muster Stimmzettel (Personenwahl/Mehrheitswahl)	106
8. Muster für Merkblatt zur schriftlichen Stimmabgabe	107
9. Erklärung gemäß § 24 Wahlordnung zum Betriebsverfassungsgesetz	108
TEIL 2: DIE WAHLORDNUNG UND DAS BETRIEBSVERFASSUNGSGESETZ	109
A. ERSTE VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BETRIEBS- VERFASSUNGSGESETZES (WAHLORDNUNG – WO)	110
B. AUSZUG AUS DEM BETRIEBSVERFASSUNGSGESETZ	134
LITERATURVERZEICHNIS	146